

Informationen zum Schulalltag

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

seit der Ausgabe des Elternbriefes Anfang November gibt es weitere Informationen, die ich Ihnen gerne zukommen lassen möchte:

Sprechstundenbuchung im Schulmanager-Online

In der App Schulmanager-Online können Sie seit November Sprechstunden bei allen Lehrkräften buchen. Diese Funktion wird bereits gut angenommen. Bitte geben Sie bei einer Sprechstundenbuchung im Feld „Kommentar“ nur wichtige Informationen zur Kontaktaufnahme, z. B. eine E-Mail-Adresse oder eine Telefonnummer an. Lehrer können nämlich auf Texte in Buchungen nicht antworten.

Digitale Schulbücher:

Die von Ihnen bestellten digitalen Schulbücher wurden angefordert, die Zugangscodes für jede Bestellung zusammengefasst und an die Schülerinnen und Schüler ausgeteilt. Leider warten wir noch immer auf die Zugangscodes für die Chemiebücher des Buchner-Verlags, sowie einen Teil der Bücher im Fach Religion. Sobald die Zugangsdaten eintreffen, werden wir sie weitergeben. Sollten Sie Probleme beim Einrichten der digitalen Schulbücher haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Hotline des jeweiligen Verlages.

Tablets im Unterricht:

Mit Erlaubnis der unterrichtenden Lehrkräfte können Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 8 – 10 private Tablets im Fachunterricht nutzen. Aktuell gibt es in einigen Klassen einzelne Schülerinnen und Schüler, die dieses digitale Medium zur Unterrichtsmitschrift einsetzen. Das Schulforum hat die Thematik aufgegriffen und beschäftigt sich mit den Rahmenbedingungen für einen sinnvollen Einsatz privater Tablets im Unterricht. Nach den Weihnachtsferien wird sich das Gremium zum Thema Tablet-Nutzung an der Realschule in verschiedenen Jahrgangsstufen beraten.

Für den Fachunterricht in allen Jahrgangsstufen stehen inzwischen vier schuleigene Tablet-Koffer zur Verfügung, die von den Lehrkräften „gebucht“ und für besondere Unterrichtsvorhaben eingesetzt werden können. In den nächsten Wochen werden wir unseren Gerätebestand weiter aufstocken.

Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen:

Corona bestimmt leider noch immer unseren Schulalltag. Für Schülerinnen und Schüler besteht die Verpflichtung des Tragens einer Mund-Nasen-Bedeckung im Unterricht, in den Angeboten der Offenen Ganztagschule sowie auf dem Schulgelände und in den Pausenzeiten. Nach dem aktuellen Rahmenhygieneplan für Schulen (Stand: 13.11.2020) sorgt die Schule auch für Tragepausen. Die Lehrkräfte vereinbaren mit den Schülerinnen und Schülern solche Tragepausen. Ein Beispiel für eine solche Regelung wäre, dass die Schülerinnen und Schüler während einer Stoßlüftung im Klassenzimmer die MNB ablegen können, solange sie sich an ihrem Sitzplatz befinden. Nach Beendigung der Stoßlüftung ist die MNB dann wieder aufzusetzen.

Es ist wichtig, dass weiterhin auf den Gängen und Begegnungsflächen die MNB getragen wird, denn in diesen Bereichen mischen sich Schülergruppen aus unterschiedlichen Klassen. Wird die MNB zum Essen und Trinken während der Pausen im Freien abgenommen, so muss ein ausreichender Mindestabstand zu den Mitschülern eingehalten werden.

Beim Sportunterricht in Innenräumen ist weiterhin das Tragen einer MNB erforderlich. Diese Vorschrift mag verwundern, wenn man an Ausdauersport denkt. Unsere Sportlehrkräfte sind für die aktuelle Situation sensibilisiert und wählen wohlüberlegt und mit Bedacht geeignete Übungen aus, die unsere Schülerinnen und Schüler auch mit MNB gut bewältigen können. Die Inhalte des Sportunterrichts wurden angepasst: durchgeführt werden z. B. Technik-Training, Tanz und Yoga. Sollten Schülerinnen und Schüler in dieser besonderen Situation zusätzliche Erholungspausen benötigen, können sie sich jederzeit an ihre Lehrkräfte wenden.

Schulleitung und Lehrkräfte haben die Weichen gestellt, dass das Infektionsrisiko an unserer Schule minimiert wird. Damit dies gelingt, müssen alle Beteiligten zusammenhelfen. Mit dem Tragen der MNB und dem Einhalten der Hygiene- und Abstandsregeln schützen wir uns und andere. Die gestiegenen Infektionszahlen in unserem Landkreis sind ein Zeichen dafür, dass wir uns weiterhin an die in der Corona-Pandemie geltenden Regeln halten müssen. Ich bitte um Ihr Verständnis für die getroffenen Maßnahmen und Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Sigrid Zlotos, Schulleitung